

12.02.2023

FREIE WÄHLER-Fraktion zum vierten Jahrestag des bayerischen Bienen-Volksbegehrens

Streibl: Bei Insekten müssen wir uns entscheiden – essen oder retten?

Sehr geehrte Damen und Herren,

zur Meldung „**WWF: Insektenschutz bringt bislang kaum Besserung**“ der Nachrichtenagentur dpa übersenden wir Ihnen ein Statement von **Florian Streibl**, Vorsitzender der FREIE WÄHLER Landtagsfraktion:

„Die ernüchternde Bilanz der Umweltorganisation WWF zum vierten Jahrestag des Bienen-Volksbegehrens überrascht mich nicht. Denn ohne **weltweiten Kurswechsel in der Umweltpolitik werden wir Bienen und andere Insekten nicht retten können**. Wir FREIE WÄHLER im Landtag haben das Gebot der Stunde frühzeitig erkannt und bereits vor vier Jahren mit unserem Koalitionspartner **eines der umfangreichsten Artenschutzgesetze Europas auf den Weg gebracht**. So bewahren wir den Artenreichtum Bayerns und unsere wunderschönen Naturlandschaften im Interesse nachfolgender Generationen.

Außerdem machen wir uns seit langem für die **ökologische Aufwertung von ‚Eh da-Flächen‘** stark. Denn mit Wildkräuter-Saatmischungen und blütenreichen Gehölzen können diese vermeintlich funktionslosen Flächen leicht in echte Habitate verwandelt werden und so dem Schutz von Biene Maja und Co. dienen. Auch deshalb ist es **bedauerlich, dass die Europäische Union jüngst Insekten**

als Nahrungsmittel zugelassen hat. Wir müssen uns schon entscheiden: essen oder retten?“

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.



Informationen zu **MdL Florian Streibl** finden Sie **hier**.

Pressekontakt:

Der Pressesprecher der **FREIE WÄHLER** Landtagsfraktion

im Bayerischen Landtag

Dirk Oberjasper, Maximilianeum, 81627 München

Tel. 089 / 4126 - 2941, dirk.oberjasper@fw-landtag.de